

**Anlage Kind**Für jedes Kind bitte eine
eigene Anlage Kind abgeben.Daten für die mit **e** gekennzeichneten
Zeilen liegen im Regelfall vor und müssen
nicht eingetragen werden.
– Bitte Infoblatt eDaten / Anleitung beachten –

1 Name

2 Vorname

3 Steuernummer lfd. Nr. der Anlage

Angaben zum Kind

4 Identifikationsnummer 01 **3**

Vorname ggf. abweichender Familienname

5

6 Geburtsdatum 16 Anspruch auf Kindergeld (einschließlich Kinderbonus) oder vergleichbare Leistungen für 2020 15 EUR

Für die Kindergeldfestsetzung zuständige Familienkasse

8 Wohnsitz im Inland 00 vom bis ggf. abweichende Adresse

9 Wohnsitz im Ausland 07 vom bis ggf. abweichende Adresse (bei Wohnsitz im Ausland bitte auch den Staat angeben) (Kz 14)

Kindschaftsverhältnis zur stpfl. Person / Ehemann / Person A**Kindschaftsverhältnis zur Ehefrau / Person B**

10 02 1 = leibliches Kind / Adoptivkind 2 = Pflegekind 3 = Enkelkind / Stiefkind 03 1 = leibliches Kind / Adoptivkind 2 = Pflegekind 3 = Enkelkind / Stiefkind

Kindschaftsverhältnis zu einer anderen Person

11 Name, Vorname Geburtsdatum dieser Person 04 vom bis

12 Letzte bekannte Adresse Art des Kindschaftsverhältnisses
1 = leibliches Kind / Adoptivkind
2 = Pflegekind

13 Der andere Elternteil lebte im Ausland 37

14 Das Kindschaftsverhältnis zum anderen Elternteil ist durch dessen Tod erloschen am 06

15 Der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt des anderen Elternteiles ist nicht zu ermitteln oder der Vater des Kindes ist amtlich nicht feststellbar 05 1 = Ja

Angaben für ein volljähriges Kind

Das Kind

- befand sich in einer Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung,
- befand sich in einer Übergangszeit von höchstens vier Monaten (z. B. zwischen zwei Ausbildungsabschnitten),
- konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen und / oder
- hat ein freiwilliges soziales oder ökologisches Jahr (Jugendfreiwilligendienstgesetz), eine europäische Freiwilligenaktivität, einen entwicklungspolitischen Freiwilligendienst, einen Freiwilligendienst aller Generationen (§ 2 Abs. 1a SGB VII), einen Internationalen Jugendfreiwilligendienst, Bundesfreiwilligendienst oder einen Anderen Dienst im Ausland (§ 5 Bundesfreiwilligendienstgesetz) geleistet.

(Folgen diese Abschnitte unmittelbar aufeinander, sind sie zu einem Zeitraum zusammenzufassen.)

16 80 vom 1. Zeitraum bis 81 vom 2. Zeitraum bis

17 Erläuterungen zu den Berücksichtigungszeiträumen

18 Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als arbeitsuchend gemeldet 82

19 Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich selbst finanziell zu unterhalten (Bitte Anleitung beachten.) 83

Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes (nur bei Eintragungen in Zeile 16)

20 Das Kind hat bereits eine erstmalige Berufsausbildung oder ein Erststudium abgeschlossen 84 1 = Ja 2 = Nein

21 Falls Zeile 20 mit „Ja“ beantwortet wurde:
Das Kind war erwerbstätig (kein Ausbildungsverhältnis) 1 = Ja 2 = Nein

22 Falls Zeile 21 mit „Ja“ beantwortet wurde:
Das Kind übte eine / mehrere geringfügige Beschäftigung(en) im Sinne der §§ 8, 8a SGB IV (sog. Minijob) aus 1 = Ja 2 = Nein Beschäftigungszeitraum vom bis

23 Das Kind übte andere Erwerbstätigkeiten aus (bei mehreren Erwerbstätigkeiten bitte Angaben lt. gesonderter Aufstellung) 1 = Ja 2 = Nein Erwerbszeitraum vom bis

24 (Vereinbarte) regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Tätigkeit(en) lt. Zeile 22 Stunden lt. Zeile 23 Stunden

Beiträge zur inländischen Kranken- und Pflegeversicherung (Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)**Aufwendungen von mir / uns als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen**

EUR

31	Beiträge zu Krankenversicherungen des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	66	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	e
32	Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	67	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	e
33	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 31 und / oder 32 erstattete Beträge	68	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	e

Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes (z. B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen) abzüglich erstatteter Beiträge

34 69 , **Aufwendungen vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen**

35	Beiträge zu Krankenversicherungen des Kindes (nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen)	70	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	
36	In Zeile 35 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	71	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	
37	Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und / oder zur privaten Pflege-Pflichtversicherung	72	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	
38	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 35 und / oder 37 erstattete Beträge	73	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	
39	In Zeile 38 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	74	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	
40	Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen lt. den Zeilen 35 und / oder 37 (z. B. nach § 13a BAföG)	75	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	

Beiträge zur ausländischen Kranken- und Pflegeversicherung (Nicht in der Anlage Vorsorgeaufwand enthalten)**Aufwendungen von mir / uns / dem Kind als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir / uns getragen**

EUR

41	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse und / oder Erstattungen) zu ausländischen Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes, die mit inländischen gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherungen vergleichbar sind (nur Basisabsicherung) – Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge, die von mir / uns als Versicherungsnehmer geschuldet und getragen wurden, in Zeile 34 eintragen –	89	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	
42	In Zeile 41 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt	90	<input type="text"/>	,	<input type="text"/>	-	<input type="checkbox"/>	

Übertragung des Kinderfreibetrags / des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf

Ich beantrage den vollen Kinderfreibetrag und den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil der andere Elternteil

43 – seiner Unterhaltsverpflichtung nicht zu mindestens 75% nachkommt oder
– mangels Leistungsfähigkeit nicht unterhaltspflichtig ist 36 1 = Ja

Falls die Frage in Zeile 43 mit Ja beantwortet wurde:

44 Es wurden Unterhaltsleistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz gezahlt für den Zeitraum 38 vom bis 45 Ich beantrage den vollen Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war. 39 1 = Ja 43 vom bis 46 Nur beim Stief- / Großelternanteil: Ich / wir beantrage(n) die Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf, weil ich / wir das Kind in meinem / unserem Haushalt aufgenommen habe(n) oder ich / wir als Großelternanteil gegenüber dem Kind unterhaltspflichtig bin / sind. 76 1 = Ja 77 Zeitraum der Haushaltszugehörigkeit / Unterhaltsverpflichtung vom bis 47 Nur beim Stief- / Großelternanteil: Der Kinderfreibetrag und der Freibetrag für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf sind lt. **Anlage K** zu übertragen. 41 1 = Zustimmung eines Elternteils liegt vor
2 = Zustimmungen beider Elternteile liegen vor48 Nur bei den berechtigten Elternteilen: Der Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf den Stief- / Großelternanteil wurde lt. **Anlage K** zugestimmt. 40 1 = Ja**Entlastungsbetrag für Alleinerziehende**

49	Das Kind war mit mir in der gemeinsamen Wohnung gemeldet	42	<input type="text"/>	vom	<input type="text"/>	bis	<input type="text"/>
50	Für das Kind wurde mir Kindergeld ausgezahlt	44	<input type="text"/>		<input type="text"/>		<input type="text"/>
51	Außer mir war(en) in der gemeinsamen Wohnung eine / mehrere volljährige Person(en) gemeldet, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand.	46	<input type="checkbox"/> 1 = Ja 2 = Nein	Falls ja	47	<input type="text"/>	<input type="text"/>
52	Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Person, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand.	49	<input type="checkbox"/> 1 = Ja 2 = Nein	Falls ja	50	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Name, Vorname (weitere Personen bitte in einer gesonderten Aufstellung angeben)

53

Verwandtschaftsverhältnis

54

Beschäftigung / Tätigkeit

Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes

		1. Zeitraum		2. Zeitraum			
		vom	bis	vom	bis		
61	Das Kind war auswärtig untergebracht	85	<input type="text"/>	<input type="text"/>	86	<input type="text"/>	<input type="text"/>
62	Es handelte sich zumindest zeitweise um eine auswärtige Unterbringung im Ausland	87	<input type="text"/>	1 = Ja			
63	Anschrift(en), Staat(en) – falls im Ausland <input type="text"/>						

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

64 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist der Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt 88 %

Schulgeld

		Gesamtaufwendungen der Eltern EUR	
65	für den Besuch einer Privatschule (Bezeichnung der Schule oder deren Träger)	24	<input type="text"/> ,–
66	Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern: Das von mir übernommene Schulgeld beträgt	56	<input type="text"/> ,–
67	Laut gesondertem gemeinsamen Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für das Schulgeld in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt	57	<input type="text"/> %

Übertragung des Behinderten- und / oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags

– bei erstmaliger Beantragung / Änderung bitte Nachweis einreichen –

Die Übertragung des **Behinderten-Pauschbetrags** wird beantragt:

		Ausweis / Rentenbescheid / Bescheinigung gültig von		bis	unbefristet gültig	Grad der Behinderung
68		<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	25 <input type="text"/>
69	Das Kind ist – geh- und stehbehindert (Merkzeichen „G“ oder „aG“)			<input type="text"/>	1 = Ja	
70	– blind / ständig hilflos (Merkzeichen „Bl“ und / oder „H“), schwerstpflegebedürftig (Pflegegrad 4 oder 5)			55	<input type="text"/>	1 = Ja

71 Die Übertragung des **Hinterbliebenen-Pauschbetrags** wird beantragt: 26 1 = Ja

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

72 Laut gesondertem gemeinsamen Antrag sind die für das Kind zu gewährenden Pauschbeträge für Behinderte / Hinterbliebene in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt 28 %

Kinderbetreuungskosten

		vom		bis	Gesamtaufwendungen der Eltern EUR	
73	Art der Dienstleistung, Name und Anschrift des Dienstleisters <input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	51	<input type="text"/> ,–
74	Steuerfreier Ersatz (z. B. vom Arbeitgeber), Erstattungen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	79	<input type="text"/> ,–
75	Es bestand ein gemeinsamer Haushalt der Elternteile	vom	<input type="text"/>	bis	<input type="text"/>	<input type="text"/>
76	Es bestand kein gemeinsamer Haushalt der Elternteile	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
77					<input type="text"/>	<input type="text"/>

Nur bei nicht zusammen veranlagten Eltern:

		vom		bis	Aufwendungen EUR	
78	Ich habe Kinderbetreuungskosten in folgender Höhe getragen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/> ,–
79	Laut übereinstimmendem Antrag ist für das Kind der Höchstbetrag für die Kinderbetreuung in einem anderen Verhältnis als je zur Hälfte aufzuteilen. Der bei mir zu berücksichtigende Anteil beträgt			<input type="text"/>	<input type="text"/>	%